

Fazit aus Teilnehmersicht

- Rahmen für Vernetzung interessierter Mitarbeiter, Bildung von Synergien
- mehr praktischer Input/Inhalte erwartet
- Projektarbeiten zeitaufwändig, erfordern ein hohes Maß an Eigeninitiative
- unklare Perspektive/ Handlungsspielraum nach Abschluss
- Bildung eines „Netzwerkes für interkulturelle Fragen Centrum 17“
- Aufmerksamkeit



Pilotprojekt „Etablierung eines interprofessionellen Netzwerks für interkulturelle Kompetenzen“ in der Charité

Projektgruppe 1

*Willkommenskultur am Beispiel von
Formularen und Beschilderung*

Projektgruppe Teilnehmer

Steffi Ghulam,

Klinik für Pädiatrie, Neurologie-Diagnostik/ Neurophysiologie (CVK), MTA, EEG

Michaela Heinrich,

Sozialpädiatrisches Zentrum (CVK), Sozialarbeiterin

Claudia Blietz,

Klinik für Gynäkologie, Pflege

Antje Dohrmann,

Sozialpädiatrisches Zentrum (CVK), Kinderkrankenschwester

Anke Weidemeier,

Krankenschwester CCM Pränataldiagnostik/Geburtsmedizin



Pilotprojekt „Etablierung eines interprofessionellen Netzwerks für interkulturelle Kompetenzen“ in der Charité

Projektgruppe 2

Entwicklung eines piktogramm-basierten Leitfadens für die Behandlung im Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ)

Projektgruppe Teilnehmer

DORTHE NAMUTH – DIPLOM-PÄDAGOGIN
SPZ NEUROPÄDIATRIE/ENTWICKLUNGSNEUROLOGIE/NEONATOLOGIE

UTE EHINGER – DIPLOM-PSYCHOLOGIN
SPZ NEUROPÄDIATRIE/ENTWICKLUNGSNEUROLOGIE/NEONATOLOGIE

STEPHAN LOBITZ – FACHARZT FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN
KLINIK FÜR PÄDIATRIE MIT SCHWERPUNKT ONKOLOGIE/HÄMATOLOGIE/KMT

Pilotprojekt „Aufbau eines interprofessionellen Netzwerks für interkulturelle Kompetenzen“ in der Charité



CHARITÉ

UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

Interkulturelle Arbeits-/Informationsplattform
für Mitarbeiter der Neonatologie

12.10.2015

Projektgruppe- Teilnehmer

Dr. Sandra Akanbi,
Klinik für Neonatologie, Ärztin, CC17

Andrea Baumann,
Klinik für Neonatologie, Kinderkrankenschwester, CC17

Silke Beese,
Klinik für Neonatologie, Kinderkrankenschwester, CC17

Jutta Marquardt,
Klinik für Neonatologie, Kinderkrankenschwester, CC17

Sabine Rogotzki,
Klinik für Neonatologie, stellv. Stationsleitung, CC17



Pilotprojekt „Etablierung eines interprofessionellen Netzwerks für interkulturelle Kompetenzen“ in der Charité

Projektgruppe 4

Internationales Frühstücksbuffet in der Geburtsmedizin

Projektteilnehmerinnen:

- *Heike Knötzele* - Krankenschwester, Geburtsmedizin
- *Friederike Knüpling* - Hebamme, Geburtsmedizin
- *Dr. Hannah Woopen* - Ärztin, Geburtsmedizin/Gynäkologie



Pilotprojekt „Etablierung eines interprofessionellen
Netzwerkes für interkulturelle Kompetenzen“
in der Charité

Projektgruppe 5

***Virtuelle
Patientenbibliothek***

**Desislava Dimitrova, Klinik für
Gynäkologie, CVK**

Perspektiven/Forderungen

- Umsetzung der Projektideen
- Netzwerkarbeit (Treffen einmal im Quartal, Klausurtag einmal jährlich, Mittel und Handlungsspielraum für neue Projektideen)
- Bildung von qualitätsgesicherten Strukturen (Verwaltung und Qualitätsmanagement involviert)
- Systematisches ermitteln des Bedarfs an interkultureller Kompetenz , bzw. IK- Öffnung und Monitoring der Entwicklung
- Vernetzung von Ressourcen
- Unterstützung durch die Vorstandsebene